



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SDB-Nr: A04189

TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG

Datum der Vorgängerversion nicht zutreffend

Überarbeitet am: 2016-11-21

Version 1

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktname	TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG
Stoff/Gemisch	Gemisch

1.2. Relevante ermittelte Verwendungszwecke des Stoffs oder Gemischs und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Kraftfahrzeug: Reinigungsmittel, Scheibenwaschflüssigkeit.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant	TOTAL DEUTSCHLAND GMBH
	Jean-Monnet-Straße 2
	10557 BERLIN
	DEUTSCHLAND
	Tel: +49 (0)30 2027 60
	Fax: +49 (0)30 2027 9420

Für weitere Informationen bitte kontaktieren:

Kontaktstelle	HSE + 49 (0) 30/ 2027-9429
Email-Adresse	msds@total.de

1.4. Notfall-Telefonnummer

Giftnotruf Berlin, Tel. 0049 (0)30 30686 790 (24 h erreichbar, Beratung in Deutsch und Englisch)

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung

Das Produkt ist als gefährlich eingestuft gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Entzündbare Flüssigkeiten - Kategorie 3 - (H226)

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung nach	VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008
---------------------------	-------------------------------



SDB-Nr: A04189

TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG

Überarbeitet am: 2016-11-21

Version 1



Signalwort
ACHTUNG

Gefahrenhinweise

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar

Sicherheitshinweise

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen

P501 - Inhalt/Behälter einer genehmigten Deponie zuführen

Inhaltsstoffe gemäß Detergenzienverordnung 648/2004/EG.

Anionische Tenside: unter 5 %. Duftstoffe: 2-Brom-2-nitropropan-1,3-diol.

2.3. Sonstige Gefahren**Physikalisch-chemische
Eigenschaften**

Oberhalb des Flammpunktes kann das Produkt mit Luft entzündliche Gemische bilden.

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2. Gemisch

Chemische Bezeichnung	EG-Nr	REACH Registrierungs-Nr	CAS-Nr	Gewichtspro- zent	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)
Ethanol	200-578-6	01-2119457610-43	64-17-5	10 - < 25	Flam. Liq. 2 (H225) Eye Irrit. 2 (H319)
Monoethylenglykol	203-473-3	01-2119456816-28	107-21-1	1 - < 5	Acute Tox.4 (H302) STOT RE 2 (H373)
Methylethylketon	201-159-0	01-2119457290-43	78-93-3	0.1 - < 1	Flam. Liq. 2 (H225) Eye Irrit. 2 (H319) STOT SE 3 (H336)

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen



SDB-Nr: A04189

TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG

Überarbeitet am: 2016-11-21

Version 1

Allgemeine Hinweise	BEI STARKEM ODER BLEIBENDEM UNWOHLSEIN EINEN ARZT ODER MEDIZINISCHEN NOTDIENST AUFSUCHEN. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, jegliche Kontaktlinsen entfernen und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
Hautkontakt	Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Mit Wasser und Seife abwaschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
Einatmen	Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Verschlucken	Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Wenn bei Bewusstsein, 2 Glas Wasser zu trinken geben. Sofort ärztliche Betreuung aufsuchen.

4.2. Wichtigste sowohl akute als auch verzögerte Symptome und Auswirkungen

Augenkontakt	Kann leichte Reizung verursachen.
Hautkontakt	Längerer oder wiederholter Kontakt kann die Haut austrocknen und eine Reizung verursachen.
Einatmen	Kann verursachen:: Kopfweg. Kann Schläfrigkeit und Schwindel verursachen.
Verschlucken	Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt	Symptomatische Behandlung.
------------------------------	----------------------------

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO ₂). Sprühwasser. Alkoholbeständiger Schaum.
Ungeeignete Löschmittel	Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

5.2. Besondere von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahr.	Die meisten Dämpfe sind schwerer als Luft. Sie breiten sich am Boden aus und sammeln sich in tief liegenden oder abgeschlossenen Bereichen (Kanalisation, Kellerräume, Tanks). Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können toxische Gase entstehen, unter anderem CO und CO ₂ .
--------------------------	---



SDB-Nr: A04189

TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG

Überarbeitet am: 2016-11-21

Version 1

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

Sonstige Angaben Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

Allgemeine Informationen Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich in Bodennähe zu Zündquellen hin ausbreiten. Für angemessene Lüftung sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Allgemeine Informationen Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden. Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen, aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung Siehe Abschnitt 8 für Einzelheiten.

Abfallhandhabung Siehe Abschnitt 13.

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen für die sichere Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Nur im Freien oder in einem gut belüfteten Bereich verwenden und lagern. Dampf-, Nebel- oder Aerosolbildung vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.



SDB-Nr: A04189

TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG

Überarbeitet am: 2016-11-21

Version 1

Brand- und Explosionsverhütung	Von Zündquellen (offenen Flammen und Funken) sowie Wärmequellen (heißen Rohren oder Oberflächen) fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Zum Einsammeln verschütteten Produkts verwendete, mit diesem getränkte Lappen, Papiere oder ähnliches können gefährlich werden. Sie nicht anhäufen, sondern nach Verwendung sicher entsorgen.
Hygienemaßnahmen	Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Regelmäßige Reinigung der Geräte, des Arbeitsbereiches und der Bekleidung. Darauf achten, dass alle der Gefahr eines Kontakts mit dem Produkt ausgesetzte Mitarbeiter strikte Hygieneregeln befolgen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen. Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen.

7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung, inklusive alle Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen	Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Lagertemperatur: < 35°C. Vorzugsweise in der Originalverpackung aufbewahren: andernfalls sind alle gesetzlich vorgeschriebenen Angaben von den Etiketten auf die neue Verpackung zu übertragen. Keine auf Gefahren verweisende Etiketten von den Behältern entfernen (auch nicht nach deren Entleerung).
--	--

Zu vermeidende Stoffe Oxidationsmittel.

Verpackungsmaterial Nur im Originalbehälter oder in einem geeigneten Behälter für diese Art Produkt aufbewahren.

7.3. Bestimmte Verwendung(en)

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Grenzwerte

Expositionsgrenzwerte Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland
Ethanol 64-17-5		AGW 500 ppm AGW 960 mg/m ³
Monoethylenglykol 107-21-1	TWA 20 ppm TWA 52 mg/m ³ STEL 40 ppm STEL 104 mg/m ³ S*	AGW 10 ppm AGW 26 mg/m ³ H*
Methylethylketon 78-93-3	TWA 200 ppm TWA 600 mg/m ³ STEL 300 ppm STEL 900 mg/m ³	AGW 200 ppm AGW 600 mg/m ³ H*

Legende

Siehe Abschnitt 16



SDB-Nr: A04189

TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG

Überarbeitet am: 2016-11-21

Version 1

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland
Methylethylketon 78-93-3		Biologische Grenzwerte nach TRGS 903 sind zu beachten

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)

DNEL Arbeiter (Industrie/Fachkraft)

Chemische Bezeichnung	Kurzzeit, systemische Wirkungen	Kurzzeit, lokale Wirkungen	Langzeit, systemische Wirkungen	Langzeit, lokale Wirkungen
Ethanol 64-17-5		1900 mg/m ³ /15min Inhalation	343 mg/kg/8h Dermal 950 mg/m ³ /8h Inhalation	
Monoethylenglykol 107-21-1			106 mg/kg bw/day (dermal)	35 mg/m ³ /8h (inhalation)
Methylethylketon 78-93-3			600 mg/m ³ (inhalation) 1161 mg/kg bw/day (dermal)	

DNEL Verbraucher

Chemische Bezeichnung	Kurzzeit, systemische Wirkungen	Kurzzeit, lokale Wirkungen	Langzeit, systemische Wirkungen	Langzeit, lokale Wirkungen
Ethanol 64-17-5		950 mg/m ³ /15min Inhalation	206 mg/kg/24h Dermal 114 mg/m ³ /24h Inhalation 87 mg/kg/24h Oral	
Monoethylenglykol 107-21-1			53 mg/kg bw/day (dermal)	7 mg/m ³ /24h (inhalation)
Methylethylketon 78-93-3			106 mg/m ³ (inhalation) 412 mg/kg bw/day (dermal) 31 mg/kg bw/day (oral)	

Abgeschätzte

Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Chemische Bezeichnung	Wasser	Sediment	Boden	Luft	STP	Oral
Ethanol 64-17-5	0.96 mg/l fw 0.79 mg/l mw 2.75 mg/l or	3.6 mg/kg dw fw				0.72 g/kg food
Monoethylenglykol 107-21-1	10 mg/l (fw) 1mg/l (mw) 10 mg/l (or)	37 mg/kg dw fw 3.7 mg/kg dw mw	1.53 mg/kg dw		199.5 mg/l	
Methylethylketon 78-93-3	55.8 mg/l (fw) 55.8 mg/l (mw)	284.74 mg/kg sediment dw (fw) 284.7 mg/kg sediment dw (mw)	22.5 mg/kg soil dw		709 mg/l	

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz



SDB-Nr: A04189

TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG

Überarbeitet am: 2016-11-21

Version 1

Technische Schutzmaßnahmen	Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
Persönliche Schutzausrüstung	
Allgemeine Informationen	Diese Empfehlungen gelten für das Produkt in seiner gelieferten Form. Vor der Erwägung des Einsatzes persönlicher Schutzausrüstungen sind technische Schutzmaßnahmen zu ergreifen.
Atemschutz	Bei normalen Verwendungsbedingungen keiner. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Bei Entwicklung von Dämpfen Atemschutz mit Filtertyp A verwenden. Atemschutzgeräte müssen unter genauer Beachtung der Anweisungen ihres Herstellers und der ihre Wahl und Verwendung regelnden Vorschriften eingesetzt werden. Achtung! Filter haben eine begrenzte Verwendungsdauer.
Augenschutz	Falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen: Schutzbrille mit Seitenschutz.
Haut- und Körperschutz	Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang. Falls nötig, Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen; Schwer entflammare/flammhemmende Kleidung tragen.
Handschutz	Unter normalen Anwendungsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Informationen	Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.
---------------------------------	--

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Farbe	blau
Aggregatzustand @20°C	flüssig
Geruch	Parfüm
Geruchsschwelle	Keine Information verfügbar

<u>Eigenschaft</u>	<u>Werte</u>	<u>Anmerkungen</u>	<u>Methode</u>
pH-Wert	8		
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	-25 °C -13 °F		
Siedepunkt/Siedebereich	78 °C 172 °F		
Flammpunkt	30 °C 86 °F		
Verdampfungsgeschwindigkeit		Keine Information verfügbar	



SDB-Nr: A04189

TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG

Überarbeitet am: 2016-11-21

Version 1

Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft

obere Explosionsgrenze (OEG)	19%	untere Explosionsgrenze (UEG)	3.2%
Dampfdruck	> 23 hPa		
Dampfdichte	> 1	@ 20 °C (Luft = 1)	
Relative Dichte	0.96	@ 20 °C	
Dichte	960 kg/m ³		
Wasserlöslichkeit		löslich	
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln		Keine Information verfügbar	
logPow		Nicht zutreffend	
Selbstentzündungstemperatur	> 180 °C > 356 °F		
Zersetzungstemperatur		Keine Information verfügbar	
Viskosität, kinematisch		Nicht zutreffend	
Explosive Eigenschaften	Nicht explosiv		
Oxidierende Eigenschaften	Nicht zutreffend		
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine bei normalen Verwendungsbedingungen Siehe Abschnitt 10		

9.2. Sonstige Angaben

Gefrierpunkt Keine Information verfügbar

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen Keine bei normalen Verwendungsbedingungen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Hitze, Flammen und Funken. Erhitzen an der Luft.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte



SDB-Nr: A04189

TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG

Überarbeitet am: 2016-11-21

Version 1

Gefährliche Zersetzungsprodukte Bei unvollständiger Verbrennung und Thermolyse können unterschiedlich giftige Gase entstehen, wie z.B. Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO₂), verschiedene Kohlenwasserstoffe, Aldehyde und Ruß.

Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität Lokale Effekte Produktinformation

Hautkontakt	Nicht eingestuft. Längerer oder wiederholter Kontakt kann die Haut austrocknen und eine Reizung verursachen.
Augenkontakt	Nicht eingestuft. Kann leichte Reizung verursachen.
Einatmen	Nicht eingestuft. Kann verursachen:: Kopfweh. Kann Schläfrigkeit und Schwindel verursachen.
Verschlucken	Nicht eingestuft. Beim Verschlucken kann es zu Magenreizungen, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall kommen.
ATEmix (Oral)	8 092.00 mg/kg
ATEmix (dermal)	63 454.00 mg/kg
ATEmix (Inhalations-Staub/-Nebel)	55.00 mg/l
ATEmix (Inhalations-Dämpfe)	120.00 mg/l

Akute Toxizität - Information über Bestandteile

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Einatmen
Ethanol	LD50 10470 mg/kg (Rat)	LD50 15800 mg/kg (Rabbit)	LC50 30000 mg/m ³
Monoethylenglykol	LD50 7712 mg/kg Oral (Rat)	LD50 > 3500 mg/kg Dermal (Mouse)	LC50(6h) >2.5 mg/l Inhalation (Rat)
Methylethylketon	= 2737 mg/kg (Rat)	= 6480 mg/kg (Rabbit)	

Sensibilisierung

Sensibilisierung Nicht als sensibilisierend eingestuft. Nach vorliegenden Informationen keine bekannten Wirkungen.

Spezifische Effekte

Karzinogenität	Nach vorliegenden Informationen keine bekannten Wirkungen. Enthält keinen als krebserzeugend eingestuften Bestandteil.
Mutagenität	Dieses Produkt ist nicht als erbgutverändernd klassifiziert. Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil. Nach vorliegenden Informationen keine bekannten Wirkungen.
Reproduktionstoxizität	Für dieses Produkt ist nach den EU-Kriterien keine Einstufung erforderlich. Enthält keinen als reproduktionstoxisch eingestuften Bestandteil.

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Zielorganwirkungen (STOT)



SDB-Nr: A04189

TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG

Überarbeitet am: 2016-11-21

Version 1

Zielorganwirkungen (STOT) Unter normalen Bedingungen keine bekannten Auswirkungen.

Aspirationstoxizität Nicht eingestuft.

Sonstige Angaben

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Nicht eingestuft. Die Toxizitätswerte basieren auf den Daten der Inhaltsstoffe.

Akute aquatische Toxizität, - Produktinformation

Keine experimentellen Angaben.

Akute aquatische Toxizität, - Information über Bestandteile

Chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren.	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität bei Mikroorganismen
Ethanol 64-17-5	EC50 (72h) 275 mg/l Chlorella vulgaris (OECD 201)	EC50 (48h) 5012 mg/l Ceriodaphnia dubia (ASTM E729-80)	LC50 (96h) 14200 mg/l Pimephales Promelas (EPA)	EC50 = 34634 mg/L 30 min EC50 = 35470 mg/L 5 min
Monoethylenglykol 107-21-1	EC50(48h) >10000 mg/l	EC50(48h) >100 mg/l Daphnia magna (OECD 202)	LC50 (95h) 72860 mg/l (Phimephales promelas) LC50(96h) 18500 mg/l (Rainbow trout) EC50(96h) 6500-13000 mg/l (Selenastrum capricornulum)	
Methylethylketon 78-93-3	EC50(72h) 1972 mg/l	EC50(48h) 308-5091 mg/l (Daphnia magna)	LC50(96h) 2993-3200 mg/l (Pimephales promelas) (flow-through)	EC50 = 3426 mg/L 5 min EC50 = 3403 mg/L 30 min

Chronische aquatische Toxizität - Produktinformation

Keine experimentellen Angaben.

Chronische aquatische Toxizität - Information über Bestandteile

Chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren.	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität bei Mikroorganismen
Ethanol 64-17-5		NOEC (10d) 9.6 mg/l Ceriodaphnia dubia	NOEC (30d) 245 mg/l (ECOSAR)	

Wirkung auf terrestrische Organismen

Keine experimentellen Angaben.



SDB-Nr: A04189

TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG

Überarbeitet am: 2016-11-21

Version 1

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Allgemeine Informationen

Die in dem Produkt enthaltenen Tenside entsprechen den EU-Bestimmungen zur biologischen Abbaubarkeit. Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

12.3. Bioakkumulationspotential

Produktinformation Keine Information verfügbar.

logPow Nicht zutreffend

Information über Bestandteile

Chemische Bezeichnung	log Pow
Ethanol - 64-17-5	-0.35
Monoethylenglykol - 107-21-1	-1.36
Methylethylketon - 78-93-3	0.3 à 40°C

12.4. Mobilität im Boden

Allgemeine Informationen Das Produkt ist wasserlöslich und kann sich in Wassersystemen ausbreiten.

Boden Aufgrund seiner physikalisch-chemischen Eigenschaften ist das Produkt im Allgemeinen mobil im Boden. Kann Grundwasser verunreinigen.

Luft Das Produkt verdunstet in der Luft und verteilt sich je nach örtlichen Gegebenheiten. In geschlossenen oder unbelüfteten Räumen kann sich das verdunstete Produkt jedoch in Vertiefungen in Bodennähe ansammeln.

Wasser Ist auf Grund seiner Wasserlöslichkeit in der Umwelt mobil.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften Das Produkt enthält keinen Stoff, der gemäß den Kriterien aus Anhang XIII der REACH-Verordnung als PBT und /oder vPvB einzustufen ist.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Informationen Keine Information verfügbar.

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen Entleerte Behälter können entzündliche oder explosive Dämpfe enthalten. Leere Behälter



SDB-Nr: A04189

TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG

Überarbeitet am: 2016-11-21

Version 1

nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiederverwertung oder Entsorgung.

Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK

Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: 16 01 14.

Sonstige Angaben

Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produktsondern anwendungsbezogen. Die Abfallschlüsselnummer soll vom Verwender aufgrund des Verwendungszwecks des Produkts festgelegt werden.

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID

UN-Nr.	UN1170
Bezeichnung des Gutes	ETHANOL, LÖSUNG
Bezeichnung des Gutes	ETHANOL, LÖSUNG
Gefahrenklasse	3
Verpackungsgruppe	III
ADR/RID-Gefahrzettel	3
Klassifizierungscode	F1
Sondervorschriften	144, 601
Tunnelbeschränkungscode	D/E
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	30
Beschreibung	UN 1170 ETHANOL, LÖSUNG, 3, III, (D/E)
Freigestellte Mengen	E1
Begrenzte Menge	5 L

IMDG/IMO

UN-Nr.	UN1170
Bezeichnung des Gutes	Ethanol solution
Gefahrenklasse	3
Verpackungsgruppe	III
Meeresschadstoff	NP
EmS	F-E, S-D
Beschreibung	UN 1170 ETHANOL SOLUTION, 3, III, (30°C c.c.)
Sondervorschriften	144, 223
Freigestellte Mengen	E1
Begrenzte Menge	5 L

ICAO/IATA

UN-Nr.	UN1170
Bezeichnung des Gutes	Ethanol solution
Gefahrenklasse	3
Verpackungsgruppe	III
ERG Code	3L
Sondervorschriften	A180, A3, A58
Beschreibung	UN 1170 ETHANOL SOLUTION, 3, III



SDB-Nr: A04189

TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG

Überarbeitet am: 2016-11-21

Version 1

Freigestellte Mengen	E1
Begrenzte Menge	10 L

ADN

UN-Nr.	UN1170
Bezeichnung des Gutes	ETHANOL, LÖSUNG
Bezeichnung des Gutes	ETHANOL, LÖSUNG
Gefahrenklasse	3
Gefahrzettel	3
Verpackungsgruppe	III
Klassifizierungscode	F1
Sondervorschriften	144, 601
Beschreibung	UN 1170 ETHANOL, LÖSUNG, 3, III
Freigestellte Mengen	E1
Begrenzte Menge	5 L
Ventilation	VE01

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Union

Sonstige Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

Weitere Angaben

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung	Nicht zutreffend
------------------------------------	------------------

15.3. Nationale Bestimmungen

Deutschland

- Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8).

Störfallverordnung	Das Produkt unterliegt der Störfallverordnung. Die Mengenschwellen in Anhang I sind zu beachten.
---------------------------	--

WGK-Einstufung	WGK 1
-----------------------	-------



SDB-Nr: A04189

TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG

Überarbeitet am: 2016-11-21

Version 1

Lagerklasse (TRGS 510)

3

Besondere Vorschriften für die Lagerung entzündbarer Flüssigkeiten in ortsbeweglichen Behältern gemäß TRGS 510 beachten.

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H373 - Kann die Nieren, die Leber, die Augen, das Hirn, das Verdauungssystem, das Zentralnervensystem schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Abkürzungen

ACGIH = American Conference of Governmental Industrial Hygienists

bw = body weight = Körpergewicht

bw/day = body weight/day = Körpergewicht pro Tag

EC x = Effect Concentration associated with x% response = die Wirkungskonzentration, mit der eine Reaktion von x % einhergeht

GLP = Good Laboratory Practice

IARC = International Agency for Research of Cancer

LC50 = 50% Lethal concentration = 50 %ige letale Konzentration - Konzentration einer Chemikalie in Luft oder Wasser, bei der 50 % einer Gruppe von Versuchstieren sterben

LD50 = 50% Lethal Dose = 50 % ige letale Dosis - Menge einer Chemikalie, die bei einmaliger Verabreichung den Tod von 50 % einer Gruppe von Versuchstieren bewirkt

LL = Lethal Loading = Letale Belastung

NIOSH = National Institute of Occupational Safety and Health

NOAEL = No Observed Adverse Effect Level

NOEC = No Observed Effect Concentration = Konzentration ohne messbaren Effekt

NOEL = No Observed Effect Level

OECD = Organization for Economic Co-operation and Development = Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

OSHA = Occupational Safety and Health Administration

UVCB = Substance of unknown or Variable composition, Complex reaction products or Biological material = Stoff mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte oder biologische Materialien

DNEL = Derived No Effect Concentration = Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

PNEC = Predicted No Effect Concentration = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

dw = dry weight = Trockengewicht

fw = fresh water = Frischwasser

mw = marine water = Meerwasser

or = occasional release = gelegentliche Freisetzung

Legende Abschnitt 8

OEL = Occupational Exposure limit = Arbeitsplatzgrenzwert

TWA = Time Weighted Average = Zeitlich gewichteter Mittelwert (8 h)

STEL = Short Term Exposure Limit = Kurzzeitgrenzwert (15 min)

PEL = permissible exposure limit = Zulässiger Expositionsgrenzwert

REL = Recommended exposure limit = Empfohlene Expositionsgrenze



SDB-Nr: A04189

TOTAL WASH SCHEIBENFROSTSCHUTZ GEBRAUCHSFERTIG

Überarbeitet am: 2016-11-21

Version 1

TLV = Threshold Limit Values = Schwellwert Grenzwerte

+	Sensibilisierender Stoff	*	Hautbestimmung
**	Gefahrenbestimmung	C:	Krebserzeugendes Produkt
M:	Erbgutveränderndes Produkt	R:	Reproduktionstoxisch

Überarbeitet am: 2016-11-21

Abänderungsvermerk *** Sektion wurde überarbeitet.

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Dieses Datenblatt ergänzt das Produktdatenblatt, ersetzt es jedoch nicht. Die vorliegenden Angaben beruhen auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Benutzer werden darauf hingewiesen, daß die Verwendung eines Produkts für andere, als die vorgesehene Verwendung, mit Gefahren verbunden sein kann. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt entbinden den Benutzer keinesfalls von der Pflicht, sich über geltende Vorschriften zu seiner Tätigkeit zu informieren und diese anzuwenden. Er hat die alleinige Verantwortung für die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen im Umgang mit dem Produkt zu tragen. Die angegebenen Rechtsvorschriften sollen dem Benutzer bei der Erfüllung seiner Pflichten helfen. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich zu vergewissern, daß er keine weiteren Verpflichtungen hat, als die hier angegebenen.

Ende des Sicherheitsdatenblatts